



Leistungsangebot

„Quality-Management“

- Anforderungsanalyse
- Prozessdefinition
- Spezifikationserstellung (DFS)
- Test



Anforderungsanalyse

- Sammlung der Anforderungen
 - Usability der neuen Software
 - Vermeidung von Prozess- und Medienbrüchen
 - Sicherheitsaspekte
 - Ermittlung von Synergieeffekten
- Erstellung des Anforderungskatalogs
- Segmentierung in verschiedene Releasestufen

Prozessdefinition, erste Schritte

- Ist-Analyse
 - Prozesse
 - Schnittstellen
 - Eingesetzte Software
- Optimierung der bestehenden Prozesse und Schnittstellen
 - Einbeziehung von Management und Mitarbeitern
 - Workshops
 - Festlegen von Prozesszielen
 - Bewertung von Prozessen (SixSigma; Gesamtdauer des Prozesszyklus)
 - Verringerung der Zahl der Schnittstellen
 - Reduzierung von Prozess- und Medienbrüchen
 - Vermeidung von Workarounds

Prozessdefinition, weitere Schritte

- Prozessdokumentation
 - Release Management
- Training
 - Vorbereitung von Mitarbeiterschulungen
- Messen von Performance-Parametern
 - Kundenzufriedenheit
 - Prozessdauer
 - Einhalten von Lieferdaten
 - Prozessqualität
 - Prozesskosten



Spezifikationserstellung (DFS)

- Erstellung eines abgestimmten Anforderungskatalogs
- Zusammenfassung der bestehenden Prozesse
- Vorbereitung der detaillierten funktionalen Spezifikation (DFS)
- Revision des DFS-Entwurfs
- Abnahme durch Lieferant und Fachabteilungen

Testvorbereitung

- Planung
 - Benutzerakzeptanztest (UAT, E2E)
 - Prozessintegrationstest (PIT)
 - Systemintegrationstest (SIT)
 - Systemtest (ST)
- Spezifikation
 - Testziel und testbare Einheiten
 - Abnahmeprozedur
 - Testfälle und Testvor- und -nachbedingungen
 - Fehlerbewertungskriterien
 - Verfügbarkeit des Testsystems
 - Anforderung an die Systemleistungsfähigkeit

Testdurchführung

- Testdurchführung
 - Systemtest
 - Systemintegrationstest
 - Performance- und Stress-Tests
 - Prozessintegrationstest und Benutzerakzeptanztest
- Regressionstests für die verschiedenen Testtypen
- Testdokumentation und Fehlerverfolgung
- Reporting
 - Testfortschritt und -ergebnisse
 - Fehlerstati
 - Risikoanalyse
- Analyse von Testabdeckung und -lücken



Projektorganisationsmatrix

Projektmanager
Berater 1

Teilprojektmanager
Berater 2

Teilprojektmanager
Berater 3

	1	2	3		4
	Anforderungs-analyse	Prozess-definition	Spezifikations-erstellung		Test (Planung, Modultests, Integrationstests, Systemtests, UAT-, E2E-Test)
Bestellwesen	Business Analyst 1	Business Analyst 5	Business Analyst 1	Prototyping	Tester 1, BA 1 & 5
Abrechnung	Business Analyst 2	Business Analyst 6	Business Analyst 2		Tester 2, BA 2 & 6
Buchhaltung	Business Analyst 3	Business Analyst 7	Business Analyst 3		Tester 3, BA 3 & 7
CRM	Business Analyst 4	Business Analyst 8	Business Analyst 4		Tester 4, BA 4 & 8



Warum ?

- Steigerung der Projektqualität
 - Durch Einsatz eines geeigneten Beraterteams
 - Rückgriff auf einen breiten Erfahrungsschatz in verschiedenen Branchen wie Telekommunikation, Banken, Versicherungen, Automotive oder Versorgungswirtschaft
- Spezialisiertes und hoch qualifiziertes Team
 - Kein „Schulbus-Effekt“, d.h., keine Anfänger in Ihrem Projekt
 - Nur erfahrene Senior-Berater mit einem erfolgreichen Projekthintergrund
- Change-Management im Mittelpunkt
 - Risikominimierung und Sicherstellung der Akzeptanz bei der Prozesseinführung und -umsetzung
- Auswahl aus ca. 20 Beratern
 - mit Erfahrung in Prozesseinführung, Test und Projekt Management
- Verfügbare Ressourcen
- K&S - Leistungsmerkmale
 - Einsatz von individuell zugeschnittenen, bedarfsgerechten und umsetzungsorientierten Lösungen
 - Einsatz von bewährten Methoden und Werkzeugen mit integrierten Konzepten
 - Lieferantenunabhängige Beratung
 - Einsatz des gesamten K&S - Know-how-Netzwerks